

Wahlkreiskandidat

Mein Name ist Paul G. Reubel, seit meiner Geburt lebe ich in Zirndorf. Für den Landkreis Fürth bewerbe ich mich als Listenkandidat zum Landtag.

Mit 18 Jahren habe ich meine Berufsausbildung als Koch erfolgreich abgeschlossen. 1981, vor mehr als 40 Jahren, machte ich mich als Gastronom selbständig. Verheiratet bin ich seit 1976 mit meiner Frau Helga. Wir haben 2 erwachsene Töchter und 5 Enkelkinder von 4 Wochen bis 17 Jahren.

In jungen Jahren habe ich an anerkannten Kochwettbewerben teilgenommen und mehrere Gold- und Silbermedaillen gewonnen. 1989 habe ich die mittlerweile in eigenem Besitz befindliche Immobilie in den Hotelbetrieb „Hotel Rangau“ umgebaut und erfolgreich geführt.

Seit 10 Jahren ist der Betrieb im Besitz meiner jüngeren Tochter, in dem ich nach wie vor mitarbeite.

Seit 1981 bin ich Mitglied des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverband im Dehoga, dessen Kreisvorsitzender ich seit 5 Jahren bin.

Seit 2019 Mitglied in der FDP. Seit 2020 Ortsvorsitzender der FDP Zirndorf, bei der Kommunalwahl 2020 wurde ich aus dem Stand 1. Stadtrat der FDP und dies nach 30 Jahren Abwesenheit der Partei in Zirndorf.

Ich bewerbe mich am 8. Oktober 2023 zur Landtagswahl, aus sportlicher Sicht habe ich Platz 1 im Fokus.

In folgenden Institutionen bin ich langjähriges Mitglied:

- ° Freie Liberale Demokratische Partei FDP
- ° Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA)
- ° Welt-Verband der Köche (bereits seit 50 Jahren)
- ° Verband der Köche Deutschland (bereits seit 50 Jahren)
- ° Stadtjugendkapelle Zirndorf
- ° Grund- und Hausbesitzerverein Fürth
- ° Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. (DLRG)

Politisch im Bund hat die FDP in einem schwierigen Jahr viel erreicht, jedoch findet hier die Abgrenzung zu den Koalitionsparteien nicht groß genug statt, das wird uns in Bayern die Arbeit erschweren.

Politisch im Land gibt es für unsere Bürger nur die Wahrnehmungen der FDP als Partei die einen kleineren Landtag will und mit den anderen Oppositionsparteien im Ausschuss gegen Söder schießt. Das ist meines Erachtens zu wenig! Für den Fall meiner Wahl in den Landtag, bin ich auf in einer möglichen Regierung, aufgrund meiner Kenntnisse, für die folgenden Bereiche qualifiziert:

- ° Wirtschaft / Tourismus
- ° Landwirtschaft bzw. Lebensmittelerzeugung
- ° Umwelt und Energiegewinnung
- ° Wohnen und Bauen usw.

Zum Schluss möchte ich betonen, dass ich den Anspruch an mich habe, die Sache stets auf den Punkt zu bringen, dementsprechend zu handeln und erfolgreich im Sinne für unsere Bayerischen Bürgern und der FDP umzusetzen.

Mein Ziel für die FDP bei dieser Landtagswahl ist das wir mindestens 7% der Stimmen von den bayerischen Wählern erhalten.

Bitte wählen Sie die FDP und mich Paul Reubel, Danke

Landtagskandidat

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir, der Ortsverband Zirndorf der Freien Demokratischen Partei FDP wurden nach über 25 Jahren im Jahr 2018 in Zirndorf wieder neu gegründet. Dabei geht es uns der FDP wie Ihnen:

Jeder Mensch will etwas erreichen. Es geht um viel mehr als Geld oder Karriere. Es sind unsere Ziele, die uns jeden Tag neu motivieren. Wir glauben an die Energie des Menschen. Sie sorgt dafür, dass Menschen Dinge erfinden, Häuser bauen Familien gründen, eine Bürgerinitiative auf die Beine stellen oder ein Unternehmen errichten. Diese Energie kann eine Gesellschaft nutzen oder verschwenden. Eine Gesellschaft kann Menschen motivieren oder ihnen Steine in den Weg legen. Wir wollen, dass Menschen auf ihrem Weg vorankommen, über sich hinauswachsen und ihre Ziele erreichen. Und dass sie eine zweite oder dritte Chance erhalten, wenn sie scheitern.

Menschen, die etwas vorantreiben wollen – sei es in Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst oder Gesellschaft - schlägt heute viel zu häufig Neid, Häme oder Spott entgegen. Die Politik wird oft zur Bremse, indem sie Menschen, die etwas auf die Beine stellen wollen, bürokratisiert, abkassiert, bevormundet, bespitzt – also klein macht. Wir dagegen wollen, dass Menschen voller Energie ganz groß rauskommen.

Am 8. Oktober 2023 ist es wieder soweit, es ist Landtags -und Bezirkstagswahl.

Ich habe mich daher persönlich am 8. Oktober 2023 als Kandidat für den Landtag für die FDP aufstellen lassen, um den Wählern eine liberale Option für ihre Stimmen im Wettbewerb um die zukünftige Gestaltung Bayerns zu geben. Wir haben mit der FDP Landtagsliste ein erfahrenes, dynamisches Team, das auch so gut die Vielfältigkeit Bayerns widerspiegelt. Das ist die beste Basis, um frischen Wind und einem Lebenswerten Land zu kämpfen.

Nun gilt es für Sie, Ihre Familie, Ihre Verwandtschaft und Freunde am 8. Oktober 2023, mit Ihren Stimmen die FDP in den Landtag zu wählen. Mit Ihren Stimmen setzen wir eine Positive Entwicklung von Franken bzw. Bayern um.

Paul Reubel

Ihr Kandidat für den Landtag

Politische Aussagen

Die Wirtschaft in Bayern braucht eine in die Zukunft orientierte Perspektive um ausbaufähig sprich planbar zu bleiben.

Ich bin der Meinung, Bayern sollte energietechnisch möglichst unabhängig werden. Dies kann durch Förderung von Photovoltaik und Geothermie sowie Kleinwindräder auf Dächern, Wasserkraftwerken, Biogasanlagen usw. erfolgen.

Wir haben in Bayern so viele Möglichkeiten um uns nicht auf eine Energieerzeugung festlegen zu müssen. Dafür werde ich mich einsetzen.

Die Verdichtung der Städtischen Gebäude Strukturen zur Schaffung von Wohnraum erfordert viel Fingerspitzengefühl und Fachkenntnisse für eine bleibende Urbanität der Innenbereiche von Bayern und seiner Gemeinden, Städten und natürlich seinem Lokalkolorit.

In Anbetracht der aktuellen Debatten um preiswerte Wohnungen muss man die Bayrische Bauordnung überprüfen ob diese in allen Teilen eine Sinnhaftigkeit widerspiegeln oder einfach nur eine Blockade bzw. Hindernis zu einer größeren Entwicklung der Bautätigkeit ist. Solche negativen Maßnahmen finden wir ebenso auch bei der Ausweisung von kommunalen Gewerbegebieten.

Die Mobilität von Bayerns Bürger kann in Zukunft innerörtlich nicht nur aus Fahrradstraßen bestehen! Der öffentliche Personennahverkehr wird sich in den nächsten 2-3 Jahren Autonom – ohne Fahrer im Fahrzeug – entwickeln, und dies in kleinen Fahrzeugen wie sie es bereits in Oberfranken in einigen Gemeinden im Testbetrieb fahren.

Im Rahmen der bereits existierenden Digitalisierung werden diese Fahrzeuge ihre Fahrgäste von zu Hause abholen, nach dem Prinzip wie ein Taxi, von Tür zu Tür oder zu bestehenden Haltepunkten bringen.

Wahl Aussagen

Meines Erachtens nach ist es aus staatlicher Sicht zwingend notwendig eine allgemeine Dienstpflicht aller jungen Staatsbürger (m/w/d/) auch zum Zwecke des Kennenlernens, spezieller Unterschiede zwischen den vielfältigen sozialen Gruppierungen in unserem Land einzuführen, was einem sozialen Jahr entspricht.

Vor allem sorgt eine Allgemeine Dienstpflicht zum Beispiel für wichtige Einrichtungen in unserer Gesellschaft wie einer Freiwillige Feuerwehr, Technisches Hilfswerk, Rettungsdienste und vor allem für die Altenpflege und natürlich auch die Wehrhaftigkeit muss sich wieder verstärken, der Wehrdienst muss auch sein Personal verstärken, dies ist heute leider wichtiger denn je. Wobei der Wehrdienst durch ein Kreuz auf einem Formular als einfache Willensentscheidung gekennzeichnet werden sollte.

Aus heutiger Sicht betrachtet hatte der Grundwehrdienst viele positive und wichtige Nebenerscheinungen. Es wurden bei der Bundeswehr viele Wehrdienstleistende als LKW-Fahrer ausgebildet die uns heute in vielen Bereichen fehlen, dasselbe gilt zum Beispiel auch für Spezialausbildungen wie Autokranfahrer, Tankwagenfahrer usw. in allen diesen genannten Gesellschaftlichen wichtigen Einrichtungen welche nicht alle aufgezählt sind. Diese Aufstellung könnte man beliebig weiterschreiben.

Ersatzdienstleistende wurden in den Beruf der Altenpflege und des Rettungsdienstes innerhalb ihrer Dienstzeit herangeführt, wobei der eine oder andere dies später, nach Beendigung der Dienstzeit, als seinen Wunschberuf wählte.

Für die Feuerwehren oder das Technische Hilfswerk oder Sanitätsdienst oder Wasserrettung mussten mindestens 10 Jahre Mitgliedschaft erbracht werden.

Der Zugang in diese Tätigkeiten ist vom Leben der meisten Menschen weit entfernt und deshalb haben wir heute große Probleme für diese Berufe junge Menschen zu finden. Dies wird unsere Gesellschaft in der nahen Zukunft vor große Probleme stellen.